

## Antrag - Hausanschluss

1. Beantragtes Vorhaben:

- Erstmalige Herstellung des Hausanschlusses       Erneuerung/Änderung des bestehenden Hausanschlusses  
 Bauwasser       Wiedereinbau des Wasserzählers nach zeitw. Stilllegung

2. Vom Grundstückseigentümer auszufüllen:

Name, Vorname	Straße, Haus-Nr.
PLZ, Wohnort	Telefon, E-Mail

3. Angaben zum Grundstück:

Straße, Haus-Nr.	Gemarkung
PLZ, Ort	Flurstück-Nr.

Es sollen über den Hausanschluss versorgt werden (nur bei Neuanschluss auszufüllen):

- Wohngebäude      Anzahl der zu versorgenden Personen: \_\_\_\_  
 Industrie-/Gewerbebetrieb       Sondereinrichtung (Krankenhaus, Schule, etc.)

3.1. Art der Entnahmen	V <sub>R</sub> in l/s	Anzahl	l/s	3.2. Zusätzliche Dauerentnahmen	l/s
	(I)	(II)	(I x II)		
Spülkasten	0,13			Summendurchfluss der Dauerentnahmen 3.2. Spitzendurchfluss V <sub>S</sub> aus 3.1.	
Druckspüler	1,00				
Badewanne	0,30				
Küchenspüle	0,14				
Geschirrspüler	0,15				
Waschmaschine	0,25				
Mischbatterie	0,14				
Auslaufventil					
Summendurchfluss	Σ V <sub>R</sub>			3.3. Gesamtspitzendurchfluss Σ V <sub>S</sub> (3.1.+3.2.)	

Die Schachtarbeiten sollen durch den TWZV erfolgen:       ja       nein

Diesem Antrag sind beizufügen:

- Baugenehmigung (nur bei Neuanschluss)      - Lageplan M 1 : 500  
 - Grundriss mit gewünschter Leitungseinführung      - aktueller Grundbuchauszug

Ich verpflichte mich, die Verbrauchseinrichtung gemäß der AVBWasserV, der Wasserversorgungssatzung des TWZV und den anerkannten Regeln der Technik durch ein in das Installateurverzeichnis eingetragenes Installationsunternehmen errichten zu lassen.

Vertrags-Installationsunternehmen (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)      Telefon

Architekt/Planer (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)      Telefon

Bemerkungen:

### Allgemeine Hinweise:

- Ist der Antragsteller keine Privatperson, bitten wir um die Vorlage einer Freistellungsbescheinigung.
- Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz unter: [www.twzv.de/ds](http://www.twzv.de/ds)
- Der Antrag ist vom Grundstückseigentümer zu unterschreiben. Sind Antragsteller und Unterzeichner nicht identisch, ist eine Vollmacht beizulegen.

Ort, Datum

Unterschrift des Grundstückseigentümers